

# Inhalt

Anmerkungen des Autors	9
Einleitung	
Das Streben nach einem einfachen Leben	11
<b>Mit genügend Informationen lässt sich jedes Verhalten verstehen</b>	19
<b>Darf ich um deine Aufmerksamkeit bitten?</b>	31
<b>Die glücklichsten Menschen, die ich kenne</b>	43
<b>Alles, was wir nicht sehen</b>	53
<b>Das größte Vermögen besteht darin, niemanden beeindrucken zu müssen</b>	63
<b>Was uns glücklich macht</b>	75
<b>Die Reichen und die Wohlhabenden</b>	83
<b>Nutzen oder Prestige?</b>	95
<b>Risiko und Reue</b>	103
<b>Schau sie an!</b>	115

<b>Reichtum ohne Unabhängigkeit ist eine Sonderform der Armut</b>	125
<b>Soziale Schulden</b>	137
<b>Stilles exponentielles Wachstum</b>	145
<b>Identität</b>	151
<b>Herumexperimentieren</b>	159
<b>Geld und Kinder</b>	171
<b>Zahlen scheren sich nicht um unsere Gefühle</b>	181
<b>Die feineren Dinge</b>	185
<b>Der Zyklus von Gier und Angst</b>	193
<b>Wie wir beim Geldausgeben unglücklich werden</b>	203
<b>Sei umso netter, je besser es dir geht</b>	209
<b>Anmerkungen</b>	215
<b>Danksagung</b>	223